

Dezember 2016

Uschi´s Abschied



Am 21. Dezember 2016 wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde unsere langjährige Übungsleiterin Uschi Frankenberger von den 3 Vorständen, Roland Wittke, Cornelia Gringard-Kurzay, Frank Kurzay und dem Abteilungsleiter der GymWelt, Gerhard Poh, schweren Herzens verabschiedet. Sie scheidet auf eigenen Wunsch aus privaten Gründen aus.



Uschi hat seit vielen Jahren bis Dezember 2016 die Wirbelsäulenstunde geleitet. Außerdem war sie langjährig beim Eltern-Kind-Turnen, bei der Seniorenturnstunde, sowie bei der Pilatesstunde als Übungsleiterin tätig. Ihre freundliche und lebenslustige Art sowie ihre Motivation war nicht nur bei der VT sehr beliebt, sondern auch überall dort wo sie als Übungsleiterin tätig. Liebe Uschi, wir wünschen Dir alles Gute für die Zukunft. Wir freuen uns, wenn du mal wieder bei uns im Verein vorbeischaust.

Gerhard Poh

Schneeflöckchenpokal Neulußheim



Den letzten Wettkampf für 2016 in der Rhythmischen Sportgymnastik bestritten 3 Mädels der VT Frankenthal beim Schneeflöckchen-Pokal in Neulußheim. Die 7 jährige Jana Brandt hatte ihren allerersten Auftritt auf dem Wettkampfteppich. Etwas eingeschüchtert von der Turnieratmosphäre tunte sie ihre ohne Handgerät Übung ein bisschen schneller als die Musik vorgab. Trotzdem erreichte Jana in der Kinderleistungsklasse 8 einen hervorragenden 6. Platz. Die erfahrenen Gymnastinnen Lilly Baumann in der Juniorenwettkampfklasse und Jasmin Klein in der Freien Wettkampfklasse zeigten ihre dem neuen Code de Pointage angepassten Übungen mit Handgeräten. Lilly Baumann musste sich einmal mit dem Seil und einmal mit dem Ball vor dem Kampfgericht beweisen. Trotz kleiner Unsicherheiten gelang ihr bestens und sie wurde dafür mit einem tollen 1. Platz belohnt. Ihre Vereinskameradin Jasmin Klein stand ihr mit dem Ball und den Keulen in nichts nach. Mit großer Sicherheit, absoluter Körperbeherrschung und großem Selbstbewusstsein überzeugte sie und landete letztendlich auch auf dem 1. Platz. So können die zwei großen Mädels beruhigt in das Wettkampffjahr 2017 schauen, dass im Juni mit dem Deutschen Turnfest in Berlin einen krönenden Abschluss findet.

Petra Fließ

Nikolaus Turnier in Koblenz



Zum Austesten des neuen Code de Pointage 2017-2020 in der Rhythmischen Sportgymnastik für Gymnastinnen, Trainerinnen und dem Kampfrichter fand in Koblenz am Sonntag ein Nikolaus-Turnier mit internationaler Beteiligung aus Luxemburg und den Niederlanden statt.

In der Juniorenwettkampfklasse war Lilly Baumann von der VT Frankenthal dabei. Bei diesem Experiment war sie in dieser Kategorie die jüngste Teilnehmerin von insgesamt 30 Mädels.

Lilly zeigte zwei komplett neue Choreographien mit dem Ball und dem Seil. Trotz einiger Unsicherheiten in beiden Übungen erreichte die VT-lerin am Ende einen ordentlichen 16. Platz.

Petra Fließ

56. Internationalen Festival BLUME Gran Canaria 2016



Vom 23.11. – 30.11.2016 folgten 6 Mädels und ihre Trainerin der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik von der VT Frankenthal einer Einladung vom OK – Mitglied BLUME Gran Canaria Jürgen Klughammer.

Alessandra + Cinzia Cao, Sandra Klag, Jasmin Klein, Julia Niepsuj und Sophia Rieker zeigten bei diesem Festival, das in diesem Jahr zum 56. Mal stattfand, ihren Showtanz „Im Internet“ zweimal vor großem Publikum im Yumbo-Shopping-Center von Playa d´Ingles. Obwohl diese Vorführung

unter freiem Himmel und frischer Meeresbriese mit 6 m Bändern dargeboten wurde, waren sie ein grandioser

Erfolg mit viel Applaus.



Zusätzlich zur Show nahmen auch zwei Sportlerinnen am 4. Internationalen RSG-Turnier in Las Palmas teil. Jasmin Klein und Julia Niepsuj traten zum ersten Mal in der Juniorenleistungsklasse an. In einem starken Teilnehmerfeld aus Italien, Schweden und Spanien konnten sich beide mit ihrer Ball – und Keulenübung gut behaupten. Insgesamt waren es 15 Juniorengymnastinnen. Julia Niepsuj kam auf den 5. Platz dicht gefolgt von ihrer Vereinskameradin Jasmin Klein auf den 6. Platz. Umso erfolgreicher war es dann noch, dass Julia Niepsuj bei den Einzelgeräte-Wertungen mit den Keulen eine Silbermedaille mit hervorragenden 11,233 Punkten errang.

Ein kleines Highlight waren neben diesen offiziellen Terminen auch noch das Schwimmen im Meer, Trainieren am Strand und eine Fotosession in den Dünen.

Petra Fließ

Oktober

Jahreswanderung der Jedermänner am 1. Oktober



Wie in jedem Jahr war es am 1.10. wieder so weit: Die Jedermänner machten sich mit 3 Privat-PKWs auf den Weg. In diesem Jahr war der Wasgau ihr Ziel. Bald war Wilgartswiesen erreicht und 12 Wanderwillige machten sich mit Rucksackverpflegung auf den Weg. Zunächst gestaltete sich der Einstieg in den neuen Biosphärenpfad, trotz Vortour, schwierig:

Nieselregen und Alter nagten heftig am „Anführer“ und erst nach kurzem Umweg konnte das 1.Ziel, die Falkenburg, erreicht werden. Über eine, bei einigen Mitwanderern schwindelerregende, Treppe wurde die Oberburg erreicht. Leider war der Blick über die Wasgaulandschaft durch tiefhängende Wolken und Nebelfetzen ein wenig getrübt und wir konnten nur die Bauleistungen unserer ritterlichen Vorfahren bewundern. Weiter ging unsere Berg- und Talwanderung hinunter in das Naturschutzgebiet Falkenburg-Tiergarten. Sein Name stammt aus der Zeit der Grafen von Leiningen, die im 16. Jahrhundert einen Tiergarten als Waldgebiet mit jagdbaren Tieren anlegen ließen, heute wieder mit Steagrindern der besonderen Art bestückt. Aber auch vielfältige Tier und Pflanzenwelt kann je nach Jahreszeit in diesem Feuchtbiotop bewundert werden. Durch ein Fichtenwaldgebiet mit etliche Ameisenhöfen gelangten wir über einen schweißtreibenden Aufstiegs Pfad zum Aussichtspunkt Wasgaublick, der an diesem Tag leider seinem Namen keine Ehre machte. Wir mussten unsere wohlverdiente Rast verschieben und bis zur Schutzhütte am Kurt Reinhardt Pfad weiterwandern. Über diesen Pfad begann der Abstieg über die von Kletterern beliebte Deichenwand zum Schulwald im Rödertal. Hier konnten wir unsere schon etwas verstaubten Kenntnisse über den Wald aktualisieren. Am Ausgangspunkt unserer Wanderung war aber noch nicht Schluss, denn in der Planungsphase unserer Wanderung war der Paddelweiher in Hauenstein als Abschlussziel vereinbart worden. So mussten wir unsere schon müden Knochen nochmals zur finalen Etappe zur Paddelweiherhütte mobilisieren. Über leichte Steig- und Gefällestücke, vorbei am Felsentor über Stücke des Schusterpfades kamen wir müde und von innen und außen „genässt“ ins Ziel. Nach deftigem aus der Küche,

machten wir uns gegen 16.30 Uhr auf die Heimfahrt, die einige schlafend überlebten.(Zum Glück schliefen die Fahrer nicht ein.)
So erreichten wir alle wohlbehalten die Heimat und es wird zu überlegen sein, ob in Anbetracht der Alterung der Jedermänner die Touren in Zukunft etwas moderater geplant werden sollten.

Manfred Günter

September

Wandertag der Di + Mi -Turnerinnen am 04.09.2016



Kurz vor 9:00 Uhr sind wir mit dem Zug nach Rülzheim zur Straußenfarm gefahren. Dort hat uns eine erfahrene Expertin durch das Gelände geführt. Uns wurde viel über Haltung und Zucht/ Aufzucht erzählt. Wir konnten ein frisch geschlüpftes Küken miterleben. Die Straußenmänner haben viel zu tun. Sie haben sich um 4 – 5 Frauen zu kümmern. Nach der Führung haben wir dort unser vorbestelltes Mittagessen gegessen. In der Farm gibt es auch einen Laden. Dort sind viele Dinge, die aus den dickwandigen Eierschalen künstlerisch gestaltet und hergestellt werden. Nach der Stärkung ist ein Teil gewandert. Um 16:00 Uhr haben wir uns alle im Streichelzoo zum Kaffee wieder getroffen. Der von SAP eingerichtete Fitness-Parcours, für Kinder und Erwachsene, wurde natürlich ausprobiert. Dann ging es zurück zum Bahnhof. Es war wieder ein gelungener VT-Ausflug.

Danke
Käthi Sauter

August

Trainingslager der RSG

Vom 20. – 25.08. verbrachten 26 Mädchen im Alter von 6 -17 Jahren der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik in der Andreas – Albert – Halle ihr alljährliches Trainingslager.

Diese 6 Tage waren vollgepackt mit sportlichen Aktivitäten: Erwärmungsprogramme, Zirkeltraining, Bodenballett und Tanztraining, Choreographien, Pilates und Sportabzeichen.

Unterbrochen wurde das Programm von Basteleien und leckerem Mittagessen und Kaffeepausen.

Ein Dank an dieser Stelle an die Eltern, die das so toll organisiert haben.



Ein Höhepunkt bei dieser Veranstaltung war die Übergabe von Ehrungspreisen durch Jürgen Mohr (auch ein großes Dankeschön!): - Originalmedaille für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften (alle Gold) und die Stadtsportplakette für die erfolgreiche FWK- und JWK – Gruppe beim Deutschland Cup 2015 in Chemnitz.

Folgende Gymnastinnen mit Jürgen Mohr:

(hinten von links) - Jasmin Klein, Sophia Rieker, Sandra Klag, Julia Niepsuj, Alishia Rother, Nina Bernzott, Aylisha Seipel

(vorne von links) - Alessandra Cao, Anastasia Arzer, Nicole Hoch, Sofiya Vovchenko, Katharina Beck, Lilly Baumann, Chiara Micielli.

(in Abwesenheit von) Isabell Bengel, Jessica Heyer, Nicole Kraus, Tanisha Ross, Lea Bernzott, Alexa Gralla, Helen Hahn, Sima Yilmaz

Petra Fließ

Radeltour mit den Di-Turnerinnen nach Heuchelheim am 02.08.2016



Nach dem Treffen am VT, um 13:30 Uhr, startete unsere Radeltour nach Heuchelheim. In Heßheim wurde ein kleiner Stopp eingelegt. Brigitte Tremmel hatte für uns eine kleine Stärkung mit Sekt vorbereitet. Wenn auch sehr gemütlich, aber die Truppe mußte ja weiter nach Heuchelheim zum Heimatmuseum. Dort hatten wir eine Führung vorbestellt. Viele interessante Geschichten über Kirche, Schule, Dorf und Landwirtschaft. In der ATB-Gaststätte in Heuchelheim, haben wir uns noch gestärkt und über die neuen Erkenntnisse gesprochen. Der ja bereits bekannte Heimweg, verlief ohne Pannen.

Danke an Euch alle

Käthi Sauter

Juni

Gaukinderturnfest

Am 19.06. fand auf dem VT Gelände und in der Vereinshalle das Gaukinderturnfest des Turngau Rhein Limburgs statt. Nach der Neueröffnung der Turnstunde für unsere Minis im November und dem gewaltigen Zuwachs an Mädels in der Abendturnstunde im letzten Jahr, war dies auch die erste Veranstaltung für unsere Turnabteilung mit ganz vielen neuen Helfern. Deswegen waren wir auch sehr gespannt, wie sich die Zusammenarbeit gestalten wird. Nicht nur an unserem Umsatz kann man erkennen, dass es ein Erfolg war.

Für die meisten unserer jungen Sportler, war dies ihr erster Wettkampf und Sie haben ihn mit Bravur gemeistert. Das Gaukinderturnfest ist eine Mischung aus Turnen und Leichtathletik. Der Wettkampf setzt sich zusammen aus Weitsprung, Ballweitwurf, Boden, Balken, Trampolin und Hindernisparcours.



Im WK6 Jahrgang 2005 belegten Laura Edelhäuser, Lisa Janzen, Lara Jana Arslan, Emilia Dimic und Alicia Marie Hüneke den 1. Platz.

Im WK3 Jahrgang 2007-2009 erzielten den 7. Platz Maja Fürstenberg, Fenja Bachmann, Smilla Werner, Kimberly Jung, Felix Jung und Helen Brat-Reimann.

Im WK2 Jahrgang 2008-2009 belegten Cheyenne Lerma, Zoe Geiger, Talisha Walter und Alisa Melinte den 2. Platz.

An alle Aktiven von uns ein großes Lob. Ein Dankeschö mühten wir allen Helfern sagen, die uns an diesem Wochenende in irgendeiner Form unterstützt haben.

Sascha, Yvonne und Dirk

Deutschland-Cup in Koblenz

Vom 10. – 12.06. waren 4 Gruppen der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik der VT Frankenthal beim Deutschland-Cup Gruppen in Koblenz vertreten. Damit gehörten Sie zu den meistvertretensten Vereinen Deutschlands.



Am Freitag begann die Schülerinnenwettkampfklasse diesen Höhepunkt für die Gruppen. Anastasia Arzer, Lilly Baumann, Elisa Hoch, Chiara Micielli und Sofiya Vovchenko, gingen mit großer Motivation und ihren 10 Keulen auf den Wettkampfteppich. Leider verließ eine Gymnastin die Nerven und es passierten zwei große Patzer. Das bedeutete dann der 20. Platz von 30

Gruppen.

In der Freien Wettkampfklasse mit dem Handgerät Band hat die VT gleich 2 Gruppen am Samstag am Start in einem Teilnehmerfeld von 23.

Jasmin Klein, Sophia Rieker, Sandra Klag, Lea Bernzott, Sima Yilmaz, Alexa Gralla und Helen Hahn verfolgten von Anfang der Übung an das Pech mit den Knoten. Nachdem sie zweimal zum Ersatzhandgerät greifen mussten wurden sie mit 8,10 Punkten nur vorletzte.

Die FWK 1 – Gruppe mit Jessica Heyer, Tanisha Ross, Alishia Rother, Nicole Kraus und Isabell Bengel begann ihre Übung mit großer Sicherheit und Ausdruckstärke. Als dann der Knotenteufel auch bei ihnen zuschlug war es damit vorbei. Sie erreichten einen 16. Platz mit 11,95 Punkten. Somit fehlten 4 Plätze zum 2. Durchgang.

Als letzte Startnummer (51) durften die Juniorinnen mit ihren Seilen ihr Können beweisen. Julia Niepsuj, Nina Bernzott, Aylisha Seipel, Alessandra Cao, Nicole Hoch und Katharina Beck taten das mit großer Bravour. Mit 13,65 erreichten sie den 8. Platz und durften somit den 2. Durchgang der besten 12 turnen. Auch hier hielt das Nervenkostüm und die Seile flogen direkt in die Hände zum korrekten Fangen. Mit 14,50 gelang es ihnen jetzt in das Finale der Besten 8 zu rutschen.

Am Sonntag turnten diese Gymnastinnen eine hervorragende Übung mit großer Ausdruckstärke und minimalen Unsauberkeiten. Sie wurden mit 14,00 Punkten und dem 5. Platz belohnt. Ganz knapp um nur 0,45 Zähler verpassten sie das Siegerpodest.

Petra Fließ

Asparagus-Cup Graben-Neudorf am 4. und 5. Juni 2016

6 Gruppen und 1 Mannschaft von der VT Frankenthal Rhythmische Sportgymnastik verbrachten ein Wettkampfwochenende beim 21. Asparagus-Cup in Graben-Neudorf.



Am Samstag bildeten Lilly Baumann, Jasmin Klein und Julia Niepsuj eine Mannschaft in der Einzeldisziplin. Lilly Baumann eröffnete den Wettkampf mit einer stabilen ohne Handgerät Übung. Jasmin Klein widmete sich dem Reifen und dem Band. Mit dem Band erhielt sie die Höchstwertung. Julia Niepsuj überzeugte beim Seil und Reifen das Kampfgericht jeweils mit der

Bestnote.

Somit erreichte das VT-Team einen lobenswerten 2. Platz unter 9 Mannschaften.

Danach galt es für die 4 Gruppen der VT den letzten Test vor dem Deutschland-Cup am nächsten Wochenende in Koblenz zu bestehen. In der Schülerwettkampfklasse gelang das den 5 VT-Mädels mit ihren Keulen mit Bravour. Der 1. Durchgang belief sich auf 15,75 Punkte, der 2. auf 14,75. Am Ende war es dann der 1. Platz (von 4 Gruppen).

In der Juniorenwettkampfklasse kämpften 6 VT-Gymnastinnen um das Siegerpodest. Sie beherrschten ihr Handgerät Seil optimal: 1. Durchgang 17,30, 2. Durchgang 16,60 Punkte. Belohnt wurden auch sie mit dem 1. Platz von 6 Gruppen.

In der Freien Wettkampfklasse hatte die VT 2 Gruppen am Start. Die 5 VT-Damen der 1. Gruppe verloren etwas ihr Selbstbewusstsein und verpatzten komplett den 1. Durchgang – 11,40 Punkte. Im 2. Durchgang lief es nur mäßig besser. Da sie eine gute Grundtechnik haben, konnten sie hier doch noch 14,80 Punkte erreichen. Das war Platz 2.

Wesentlich besser lief es bei den 7 Mädels der 2. Gruppe. Endlich zeigten sie auch dem Kampfgericht das, was in der Trainingshalle schon lange funktionierte: 1. Durchgang 15,15. Beim zweiten Mal bauten sie wieder einen Knoten ins Band – 12,55 Punkte. Trotzdem reichte es für den 1. Platz. Das Fazit ist: Viel Optimismus für das nächste Wochenende.



Am Sonntag waren dann die jüngsten Gymnastinnen (8-10 Jahre) der VT dran. Auch hier stellte die VT Frankenthal eine Mannschaft. Yade Yilmaz turnte eine ohne Hand-gerät Übung. Leonie Specht ohne- und Seilübung. Bei diesen Kinderklassenteams erreichten sie einen mäßigen 12. Platz. Bei den Kleinsten (8 Jahre und jünger) zeigten die 5 VT-Mäuse zweimal eine sehr gute Vorstellung. Es war mit insgesamt 26,45 Punkten der 2. Platz. In der Kinder-klasse 8-10 Jahre galt es schon das Handgerät Ball zu beherrschen. Die 5 VT- Mädels taten das mit großem Geschick und freuten sich über eine 3. Platz mit 29,20 Zählern. Somit konnte sich alle 6 VT-Gruppen über einen Siegerpodest Platz freuen.

Petra Fließ

Mai

Rheinland-Pfalz Turnfest Mai 2016



Im Zuge des Rheinland-Pfalz Turnfestes gab es für die Gymnastinnen der VT Frankenthal zuerst die Kür und dann die Pflicht. Am Freitagabend traten 16 VT-Mädels bei der ausverkauften Veranstaltung Show und Dance Event mit ihrer Vorführung „Lilly im Internet“ (Vize-Showtime-Sieger) in der Festhalle Pirmasens auf. Das Publikum war von dem Auftritt begeistert. Am Samstag galt es dann sich bei den Wettkämpfen in Dahn zu beweisen. Die VT war bei den Rheinland-Pfalz Meisterschaften Gruppe mit 4 Mannschaften vertreten.

Anastasia Arzer, Lilly Baumann, Chiara Micielli, Sofiya Vovchenko und Elisa Hoch zeigten in der Schülerwettkampfklasse mit ihren 10 Keulen ein sehr gutes Leistungs-niveau. Mit ihren zwei sicheren Durchgängen erreichten sie 31,399 Punkte und landeten hiermit auf Platz 1. Die Juniorinnen Nicole Hoch, Nina Bernzott, Aylisha Seipel, Alessandra Cao, Julia Niepsuj und Katharina Beck bewiesen Nervenstärke und eine große Souveränität im Umgang mit ihren Seilen. Mit 34,233 Punkten erreichten sie den 1. Platz.

In der Freien Wettkampfklasse hatte die VT gleich zwei Gruppen am Start. Alishia Rother, Nicole Kraus, Jessica Heyer, Isabell Bengel und Tanisha Ross zeigten in der ersten Bandübung ihr gesamtes Können und bekam dafür grandiose 18,483 Punkte. Beim 2. Teil mussten sie die Tücke eines Knotens kennenlernen und wurden mit 14,716 bepunktet. Trotzdem reichten am Ende die 33,199 Punkte zu einem verdienten 1. Platz. Somit wurden sie, wie auch die SWK- und JWK- Gymnastinnen zu Rheinland-Pfalz Meisterinnen und Landesmeisterinnen (Pfalz) gekürt.

Bei der zweiten FWK-Gruppe lief nicht alles nach Wunsch. Trotz guter Gerätetechnik unterliefen Sandra Klag, Jasmin Klein, Sophia Rieker, Sima Yilmaz, Helen Hahn, Alexa Gralla und Lea Bernzott viele kleine Fehler und

somit reichte es mit 26,048 Punkten nur zu einem 4. Platz bei den Rheinland-Pfalz Meisterschaften und einem 3. Platz bei den Landesmeisterschaften.

Im Anschluss an diese Erfolge mussten sich Jasmin Klein und Julia Niepsuj noch einmal auf ihren Turnfestwettkampf Einzel konzentrieren. Das gelang beiden bei ihrer Seil- und Bandkür sehr gut. Jasmin Klein kam mit 14,265 Zählern auf den 3. Platz. Julia Niepsuj überzeugte mit 2 ganz tollen Übungen und in der Summe mit 19,366. Somit ist sie Turnfestsiegerin in der Juniorenwettkampfklasse.

Einen großen Überraschungsmoment erlebten noch die Mädels der FWK 1-Gruppe. Sie wurden für ihre Leistungen von Jürgen Klughammer (OK-Blume Gran Canaria), mit einer Palme und einer Einladung zum 4. Internationalen RSG-Cup nach Gran Canaria (Ende November) belohnt.

Petra Fließ

Rückblende Integrationsfest



siehe auch Link zum [Integrationsfest](#)

1. Chamer RSG-Gruppen-Cup



Am Pfingstsamstag folgten 6 Juniorinnen der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik der VT Frankenthal einer Einladung nach Bayern zum 1. Chamer RSG-Gruppen-Cup. Bei diesem vom ASV Cham ausgerichteten Turnier traten insgesamt 14 Gruppen aus den verschiedenen Alters- und Leistungsklassen an. Sie sollten alle noch einmal ein bisschen Wettkampffeeeling schnuppern vor den Deutschen Meisterschaften und dem Deutschland-Cup. Beides findet vom 10. – 12.06. in Koblenz statt und die VT wird dort mit 4 Gruppen vertreten sein.

Eine davon ist die Juniorenwettkampfgruppe die hier mit ihren 5 Seilen ihr Können zeigte. Beim ersten Durchgang bewiesen die 13-15 jährigen VT-Mädels starke Synchronität durchmischt mit einigen Schussselfehlern. Dies bedeutete das die Seilnoten ab und an aus der Hand rutschten. Sie erhielten dafür 16,0 Punkte. Beim 2. Auftritt fingen sie alle Wechsel und Risikoelemente souverän. Nur am Ausdruck und dem Selbstvertrauen muss noch etwas gearbeitet werden. Diese Übung war dem Kampfgericht 16,3 Punkte wert.

Somit erreichten Aylisha Seipel, Julia Niepsuj, Nina Bernzott, Nicole Hoch, Alessandra Cao und Katharina Becker einen hervorragenden 1. Platz. Umso erfreulicher war diese Summe von 32,3 Zählern, da sie die Höchstwertung des gesamten Gruppencups darstellte.

Petra Fließ

April

Rückblick auf die 20. Stadtmeisterschaften in Badminton in Frankenthal

Geschafft! Die in Frankenthal am 30.4 und 1.5. 2016 abgehaltenen 20. Stadtmeisterschaften in Badminton sind Geschichte Ausführlicher Bericht [weiterlesen](#). [Link zur Bildergalerie](#)

Spieler- und Spielerinnen an den 2 Turniertagen: 77

Samstag: 13 Mixed, 8 Dameneinzel, 15 Herreneinzel

Sonntag: 14 Herrendoppel

Die Platzierungen jeweils der ersten 3:



Mixed, 1. Platz: Daniela Stroot/Yifan

Xu, Walldorf Astoria

Mixed, 2. Platz: Saskia Heusser/Matthias Stärk, TV Sinsheim

Mixed, 3. Platz: Xiao Min Bachor-Zhang/Ralf Mansperger



Dameneinzel, 1. Platz: Saskia Heusser, TV Sinsheim,

Dameneinzel, 2. Platz: Nora Elkhajjioui, Post SV Ludwigshafen

Dameneinzel, 3. Platz: Jasmin Stepniak, Post SV Ludwigshafen



Herreneinzel, 1. Platz: Matthias Stärk, TV Sinsheim,
Herreneinzel, 2. Platz: Heiko Krämer aus Waghäusel
Herreneinzel, 3. Platz: Wie Zhang, VfL 1860 Marburg



Herrendoppel, 1. Platz: Jürgen
Heusser/Matthias Stärk, TV Sinsheim
Herrendoppel, 2. Platz: Florian Stroot/Heiko Krämer, Walldorf Astoria
Herrendoppel, 3. Platz: Patrick Schilling/Toni Wohlgemuth, Walldorf
Astoria

Platzierungen VT Frankenthal:

Linda Ritzau, 7. Platz DE. Dennis Honacker, 6. Platz HE, Heiko
Weissgerber/Dennis Honacker HD
8. Platz, Mona Ehret/Wolfgang Eckart, 13. Platz MD.

Bernd Menning

Deutschland-Cup/ Einzel in Bremen am 30. April.



In der Rhythmischen Sportgymnastik trafen sich die 47 besten Juniorinnen-Gymnastinnen aus der Wettkampfklasse, qualifiziert aus den Regionen Nord, Mitte und Süd, am Samstag beim Deutschland-Cup/ Einzel in Bremen. Von der VT Frankenthal war die 14 jährige Julia Niepsuj mit dabei. Für sie hieß es zuerst einmal langes Warten, da sie eine Startnummer in der 3. Riege hatte. Julia begann ihren Wettkampf mit einer Seilübung, die sie mit großem Können dem 18-köpfigen Kampfgericht vorführte. Dafür bekam sie eine hervorragende 8.80. Das bedeutete die 12- beste Wertung. Als nächstes kam sie mit dem Reifen an die Reihe. Beeindruckt durch das turbulente Geschehen auf dem Einturnteppich leistete sie sich hier einen Gerätetechnikfehler beim Spagatsprung und einen kleinen Verlust bei einer Tanzschrittkombination. Trotzdem erreichte sie hierfür eine erfreuliche 7,983. Als letztes musste Julia sich mit ihrem Angst-Handgerät Band beweisen. Sie tat dies mit einer etwas zaghaften Bandzeichnung und einem Risiko am Ende der Übung, dass sie zu spät gefangen hat. Das Resultat hierfür waren 7,333 Punkte. Im Endergebnis kam ein Platz in der besseren Hälfte heraus – der 20. Platz. Diese Platzierung war umso erfreulicher, da sie hiermit beim Deutschland-Cup beste pfälzische Juniorin von 4 Starterinnen mit großem Abstand war.

Petra Fließ

7. Elwetrutsche-Pokal in der Rhythmischen Sportgymnastik beim TV Dahn am 24. April.

6 Gymnastinnen der VT Frankenthal traten am Sonntag in 3 Mannschaften an.



Die Teams wurden nur in Altersgruppen unterteilt, nicht aber in Leistungs- und Wettkampfklasse, das bedeutet große Unterschiede im Ausgangswert der Übungen. In der Kategorie 1 startete die Kinderklasse und für die VT Leonie Specht und Yade Yilmaz. Beide turnten eine ohne Handgerät- und eine Seilübung mit einigen Unsauberkeiten. Somit erlangten sie einen 7. Platz von 10 Mannschaften. Bei der Kategorie 2 war die Schülerinnenklasse an der Reihe. Hier gab es schon große Unterschiede in der Leistungsqualität. Lilly Baumann (Schülerinnenwettkampf-klasse) bildete eine Startgemeinschaft mit dem TV Dahn (Johanna Herder, Milena Burkhardt) und zeigte auch eine Ohne- und Seilkür. Dies tat sie mit großer Konstanz und diese Gemeinschaft erreichte einen guten 5. Platz. Die Juniorinnen Jasmin Klein, Julia Niepsuj und Nina Bernzott zeigten ihr Können in der Kategorie 3. Da sie in der Wettkampfklasse angemeldet waren, hatten sie schon von Anfang an einen Ausgangspunktunterschied von bis zu 4 Punkten zu ihren Mitstreiterinnen.

Jetzt galt es, dass mit guten Leistungen auszugleichen. Jasmin Klein konnte ihre Reifenübung sehr gut bestehen. Beim Seil gab es ein paar Wackler. Nina Bernzott konnte auf Grund ihrer geringsten Wettkampferfahrung mit ihrem Seil nicht ganz mithalten. Julia Niepsuj bewies mit ihrer Reifenübung wieder ihr ganzes Können. Das 6 m Band war an diesem Tag ihr nicht ganz so wohlgesonnen. Trotzdem hatte sie bei beiden Handgeräten die 3. Beste Wertung. Fazit für Sie: eine nicht so perfekte Generalprobe bedeutet gutes Gelingen beim Deutschland-Cup in Bremen am nächsten Wochenende. Die Juniorinnen kamen auf den 9. Platz von 12.

Petra Fließ

Zum 10. Mal fand am Sonntag der Neulußheimer Pokal in der Rhythmischen Sportgymnastik statt.



4 Gymnastinnen von der VT Frankenthal waren bei diesem Jubiläum dabei und wurden alle mit einem Siegerpodestplatz belohnt. Lilly Baumann startete in der Schülerinnen-Wett-kampfklasse mit einer hervorragenden Übung ohne Handgerät und einer Seilkür mit einem kleinen Blackout. Trotzdem erreichte sie souverän den 3. Platz.

3 Juniorinnen der VT Frankenthal nahmen an diesem Turnier teil. Die jüngste VT-lerin – Nina Bernzott zeigte in der JWK 14 ihr Können mit dem Seil und ihren Keulen. Mit guter Handgerätebeherrschung gewann sie diese Altersklasse.

Bei den 15-jährigen startete Jasmin Klein und Julia Niepsuj.

Beide mussten mit dem Seil und dem Reifen auf die 13 x 13 m große Wettkampffläche. Jasmin Klein hatte wieder ihr Leistungspotential erreicht – nach starker Grippe – und kam auf den 2. Platz.

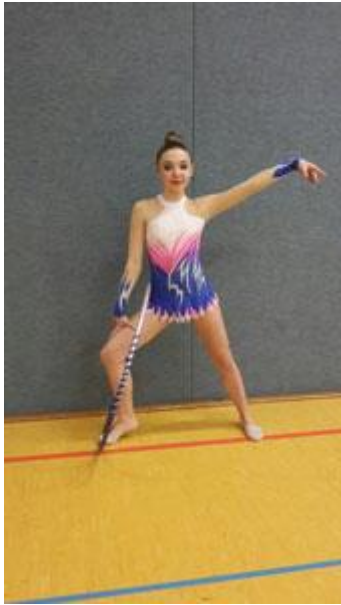
Julia Niepsuj überzeugte mit beiden Handgeräten.

Sie begeisterte mit ihren grandiosen Pirouetten die Kampfrichterinnen und erreichte in ihrer Reifenkür die Tageshöchstwertung von 11,2 Punkten. Im Endresultat gewann sie die Juniorinnen- Wettkampfklasse souverän.

Fazit: die 1. Generalprobe für den Deutschland-Cup in Bremen war erfolgreich. Die 2. Generalprobe folgt am nächsten Sonntag in Dahn beim Elwetritsche-Cup

Petra Fließ

Glück und Pech liegen an diesem Wochenende für die 3 Teilnehmerinnen der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik der VT Frankenthal bei den Regionalmeisterschaften Süd ganz dicht beisammen.



38 Juniorinnen zeigten ihre Leistungen in 4 Riegen. Beide VT lerinnen durften in Riege 1 starten. Jasmin Klein begann ihre Seilübung mit einer gebrochenen CD deren Ursache unerklärlich war. Somit hieß es für sie: noch einmal von der Fläche, neu konzentrieren und das Adrenalin in den Griff bekommen. Leider gelang ihr das nicht optimal. Der Ärger über dieses Mißgeschick zog sich dann auch noch durch die Reifen und Bandkür. Außerdem bekam sie auch noch einen Abzug von 0,5 Punkten für die Verzögerung. Somit kam sie nur auf den 30. Rang.

Julia Niepsuj ging hingegen mit großem Selbstbewußtsein und viel Können auf die Wettkampffläche. Nach Beendigung der 1. Riege führte sie diese an. Am Ende aller 4 Riegen kam sie auf einen supertollen 7. Platz. Das bedeutet für Julia die Qualifikation für den Deutschland-Cup RSG, Einzel in Bremen am 30.04.-01.05.2016. Insgesamt können sich 17 Mädels qualifizieren. Auch für Lilly Baumann lief es in der Schülerinnenwettbewerbklasse nicht rund.

Bedingt durch eine Unterarmverletzung konnte sie weder Räder noch Überschläge turnen. Dadurch stimmte das Formblatt mit der aufgezeichneten Übung und dem Original nicht immer überein. Sie zeigte eine Seil- und eine Ballübung, die dadurch nur 5 er – Wertungen bekamen. Die ohne Handgerät Vorstellung überzeugte mit 7,666 Punkten. Unter dem Strich landete Lilly auf dem 26. Platz in einem Starterfeld von 33.

Petra Fließ

März

5. Internationaler Felsenland-Cup der RSG in Dahn



Den letzten Probewettkampf vor den Regionalmeisterschaften Süd in der Rhythmischen Sportgymnastik am 09./ 10.04. April absolvierten 3 Mädchen der VT Frankenthal am Wochenende beim 5. Internationalen Felsenland-Cup in Dahn.

Dieser Wettkampf war für Lilly Baumann (SWK), Jasmin Klein und Julia Niepsuj (beide JWK) umso wichtiger, da auch die Regionalmeisterschaften in derselben Sporthalle in Dahn stattfinden.

Mit jeweils 2 Kürübungen von 3 zeigte Lilly Baumann in der Schülerinnen-Wettkampfklasse eine ohne Handgerät und eine Seilkür. Da sie verletzungsbedingt nicht alles zeigen konnte was sie trainiert hatte, musste sie sich mit einem 11. Platz zufrieden geben. Julia und Jasmin entschieden sich für die Handgeräte Seil und Reifen. Julia Niepsuj konnte ihr Leistungspotential abrufen und kam auf einen guten 5. Platz. Jasmin Klein hatte etwas Trainingsrückstand und somit war es dann der 11. Platz in einer Riege von 13 Starterinnen.

Außerdem hatte die VT Frankenthal noch 5 Gruppen an diesem Wochenende im Wettkampf.

Samstags turnte sich die KLK 8 – 10 Gruppe mit ihren roten Glitzerbällen und wenig Körperspannung auf den 3. Platz. Die SWK-Gruppe mit ihren 10 Keulen machte es ihren jüngeren Vereinskameradinnen gleich mit dem 3. Platz.

Der Sonntag galt dann den Älteren (ab 13 Jahre). Die JWK-Gruppe mit dem Seil turnte 2 solide Durchgänge und sicherten sich mit großem Abstand den 1. Platz. In der Freien Wettkampfklasse hatte die VT gleich zwei Gruppen dabei. Leider gab es hier keine Konkurrenz und die Mannschaft 1 machte den 1. Platz und die 2. Mannschaft den 2.

Petra Fließ

Schülerinnencup 6-3-2016

SWK-Gruppe

So sehen Sieger aus...!



1. Platz in der Schülerinnen-Wettkampfklasse beim heutigen Gruppen Turnier.

Die Namen der Gymnastinnen: (von links)

Sofija Vovchenko, Chiara Micielli, Elisa Hoch, Lilly Baumann, Anastasia Arzer.

Februar

Jahreshauptversammlung 27. März 2015

Eine sehr positive Finanzlage, trotz aufwendiger Renovierungsarbeiten konnten Roland Wittke und Cornelia Gringard-Kurzay den anwesenden Mitgliedern präsentieren. Weitere Sanierungsarbeiten, wie die Dachsanierung der Kegelbahn, der Ausbau der Duschen sowie Warm- und Kaltwasserversorgung stehen für die Zukunft auf dem Plan. Etwas besorgt ist unsere Vorstandschaft über die Mitgliederzahl und die Altersstruktur. Im Laufe der letzten 8 Jahren ist der Stand der Mitglieder von einmal ca. 1300 auf 943 (Stand 31.12.2015) zurückgegangen, wobei der weibliche Anteil mit 522 gegenüber dem männlichen Anteil überwiegt.

Auch in diesem Jahr waren wieder einige Ehrungen angesagt.



65 Jahre Mitgliedschaft:

Franz Leidenheimer, Kurt Schlegel

60 Jahre Mitgliedschaft:

Manfred Haas

50 Jahre Mitgliedschaft:

Helga Westerburger, Irene Weber

40 Jahre Mitgliedschaft:

Marie-Luise Grein, Johannes Neser, Erhard Wyrwa, Theodor Götz,
Marliese Böker, Traudel Fox, Agnes Grosch, Veroni Höppner

25 Jahre Mitgliedschaft:

Stefan Dietrich, Daniela Wittke, Liane Wittke, Edelgard Zabel, Ria Zobel,
Nadine Tomozyk, Karin Eisel

Es standen in diesem Jahr Neuwahlen an, die mit folgendem Ergebnis stattfanden:

2. Vorstzende:

Cornelia Gringard-Kurzay wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an

3. Vorsitzender:

Frank Kurzay wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an

Finanzverwalter:

Cornelia Gringard-Kurzay wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an

Kulturwart:

Über dieses Amt wurde diskutiert, ob dieses überhaupt noch notwendig sei.

Da kein Kandidat vorhanden war, blieb dieses Amt unbesetzt.

Erforderliche Satzungsänderungen wurden vorgestellt, diskutiert und letztendlich von der Versammlung genehmigt zum Einreichen beim zuständigen Amtsgericht. Ebenso wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2016 nach diversen Diskussionen ebenfalls genehmigt.

Gerhard Poh

Meisterehrung des PTB am 14.02.2016 in Pirmasens



Die diesjährige Meisterehrung des Pfälzer Turnerbundes die vom Präsidenten des PTB Walter Benz durchgeführt wurde, fand am Sonntag in Pirmasens statt. Hierbei waren auch zwei Rhythmische-Sportgymnastik-Gruppen vertreten.

Geehrt wurden alle Sportler(innen) des PTB die bei Deutschen Meisterschaften 2015 einen 1. – 6. Platz erreicht haben.

Von der VT wurde die JWK – Gruppe (Seil) für ihren 5. Platz im Finale

beim Deutschland-Cup mit einem hübschen Glaspokal ausgezeichnet. Es freuten sich:

Sandra Klag, Sophia Rieker, Aylisha Seipel, Nina + Lea Bernzott, Julia Niepsuj, und Jasmin Klein.

Außerdem bekamen Isabell Bengel, Jessica Heyer, Alishia Rother, Tanisha Ross, Nicole Kraus, Helen Hahn und Sima Yilmaz diesen Ehrenpreis überreicht für ihren 2. Platz mit ihrer FWK – Band – Gruppe, ebenso beim Deutschland-Cup 2015 in Chemnitz.

Petra Fließ

Januar

RSG-beim Hellweg-Märkischen-Turngau



Am Sonntag eröffneten zwei Mädchen der RSG die Wettkampfsaison 2016. Sie nahmen an den offenen Gaumeisterschaften des Hellweg-Märkischen-Turngaus in Schwerte/Westfalen teil. Jasmin Klein und Julia Niepsuj startete in der Juniorenwettkampfklasse in einer Riege von 9 Mädels aus 6 Vereinen. Zuerst zeigten sie eine von überarbeitete Seil-Kür bei der Julia die Bestwertung von 9,883 Punkten erhielt. In diesem Jahr wurden für die Juniorinnen das Handgerät Reifen anstatt Keulen im Wettkampfprogramm aufgenommen. Jasmin als auch Julia konnten auch hier ihre gute Leistungen beweisen.

Zum Schluss kam das etwas ungeliebte 6m-Band an die Reihe. Auch an diesem Gerät erhielt Julia die Tageshöchstwertung von 9,2 Punkten. Am Ende standen beide VT-Mädels auf dem Siegerpodest: Julia Niepsuj, 2. Platz mit 28,583b Punkten und Jasmin Klein 3. Platz mit 26,483 Punkten. Den 1. Platz erreichte Jana Schäfer vom TV Bochum-Breschede (29,017 Punkte)

Petra Fließ

RAG beim 8. Wintercup in Oberramstadt



Am Samstag, den 13.02.2016, fuhren 5 Mädels der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik der VT ins hessische Ober-Ramstadt um dort beim 8. Winter-Cup ihre Leistung unter Beweis zu stellen. Bei den jüngsten in der Kinderleistungsklasse 9 wollte das nicht ganz so optimal gelingen.

Leonie Specht und Yade Yilmaz mussten 2 x auf den Wettkampfteppich: mit einer Übung ohne Handgerät- und einer Seilübung.

Am Ende kam ein 10. Und ein 11. Platz heraus.

Das größte Teilnehmerfeld von 24 Mädels trat in der Schülerinnen-wettkampfklasse an.



Dabei war auch Lilly Baumann von der VT. Sie absolvierte eine hervorragende Übung ohne Handgerätnnd eine Seilkür mit ein paar kleinen Unsicherheiten. Sie konnte gerade noch die Top Ten erzielen mit dem 10. Platz. Als letztes mussten Julia Niepsuj und Jasmin Klein dem Kampfgericht ihre Kürübungen zeigen. Beide turnten je einmal mit dem Gerät Reifen und dem komplizierten Band. In ihrer Riege gingen 15 Juniorinnen an den Start. Letztendlich wurden beide VTlerinnen für glänzende Leistungen mit den zwei Sieger-podestplätzen belohnt!
Julia Niepsuj – 1. Platz mit 16.866 Punkten und
Jasmin Klein – 2. Platz mit 16.333 Punkten.

Petra Fließ